

# Richtlinie für die Gestaltung von Diplomarbeitspostern

Ergänzend zur Richtlinie der Fakultät für Informatik für das Verfassen des Posters über die Diplomarbeit finden Sie hier formale Vorgaben sowie Hinweise zur Gestaltung des Diplomarbeitsposters. Informationen zur Veranstaltung EPILOG, bei der alle Poster ausgestellt werden finden Sie unter [www.informatik.tuwien.ac.at/studium/epilog](http://www.informatik.tuwien.ac.at/studium/epilog).

## Formale Vorgaben für das Poster

### ■ Format

DIN A0 (b x h, 841 x 1189 mm) Hochformat

Weisen Sie - falls Sie nicht gefragt werden - beim Druck auch explizit darauf hin, dass das Poster auf dieses Format geschnitten werden soll, damit bei der Präsentation keine Ränder über die Posterwände hinaus stehen.

### ■ Header

Abstand zum oberen Rand: 12,7 mm

Links: Logo der Fakultät für Informatik der TU Wien: Größe 52x195,605 mm

Angabe des absolvierten Masterstudiums (linksbündig)

Mitte: Diplomarbeitpräsentation der Fakultät für Informatik

Titel der Diplomarbeit (fett), bei 2-zeiligem Titel Feld nach oben erweitern

Vorname Nachname

Rechts: Logo des Arbeitsbereichs an dem die Diplomarbeit verfasst wurde.

Technische Universität Wien, Institut, Arbeitsbereich<sup>1</sup>, Betreuerin / Betreuer (rechtsbündig)

Rahmen: Um die angeführten Elemente, Größe 190 x 815 mm, Linie 3pt, abgerundete Ecken

### ■ Kontakt

Rechts unten kann optional in einem Feld als Auskunftsperson eine gültige Kontaktadresse von Ihnen oder Ihrer Betreuerin / Ihrem Betreuer angebracht werden. Abstand zum unteren Rand: mind. 12,7 mm

### ■ Schrift

Arial 54pt für den Titel der Diplomarbeit, Rest nach Bedarf.

### ■ Farbmodus

CMYK

---

<sup>1</sup> Die exakten Bezeichnungen der Institute und Arbeitsbereiche sind am Ende des Dokuments aufgelistet.

## ▪ Auflösung

300 dpi

## ▪ Bild Speicherformate

Die Verwendung von TIFF, JPEG und EPS Dateien ist in Ordnung. Speicherformate wie DCS-EPS, PSD, PICT, BMP, GIF, PNG, PCX sollten nicht zum Einsatz kommen.

EPS Speicheroptionen: Wenn Sie eine EPS-Datei abspeichern, stellen Sie bitte kein JPEG für die Bildschirmarstellung ein und aktivieren Sie auch keine weiteren Optionen.

## ▪ File-Format für die Homepage

Das hochzuladende Poster soll als PDF ohne Schnittmarken, Kopf- und Fußzeile exportiert werden. Das PDF soll nur das reine Poster beinhalten.

## ▪ File-Format für den Druck

Es wird empfohlen, das Poster als PDF in der Druckerei abzugeben. Hier kommt es selten zu Überraschungen beim Druckergebnis.

## ▪ Programme

Bitte meiden Sie für das Erstellen der Poster für den Druck die Programme PowerPoint, Publisher und CorelDraw.

## ▪ Druck

- Sollte das Poster nach der Ausstellung weiter verwendet werden, empfiehlt sich für den Druck Fotopapier. Für die einmalige Präsentation ist auch ein Druck auf Normalpapier (mind. 120g) ausreichend.
- Farbdruck, optional auch S/W
- Das Poster kann in jedem Printshop gedruckt werden, oder im ArchLab der TU Wien ([www.archlab.tuwien.ac.at](http://www.archlab.tuwien.ac.at))

## ▪ Preis

Kostenbeispiel für A0-Format inkl. Studierendenrabatt im Archlab

- Normalpapier (90g): Linienplot (€ 4,80), Mischform (€ 7,20), Rasterplot (€ 14,40)
- Normalpapier (160g): Linienplot (€ 7,20), Mischform (€ 9,60), Rasterplot (€ 16,80)
- Fotopapier: Linienplot (€ 9,60), Mischform (€ 18,00), Rasterplot (€ 26,40)

## Zur Verfügung gestellte Unterlagen

Unter [www.informatik.tuwien.ac.at/dekanat/abschluss-master](http://www.informatik.tuwien.ac.at/dekanat/abschluss-master) finden Sie:

## ▪ Logos

Es werden ausschließlich die offiziellen Logos der Fakultät und deren Institute und Arbeitsbereiche, die im „institutslogos.7z“ verpackt sind, akzeptiert.

## ■ Templates

Für die Erstellung des Posters stehen Ihnen folgende Templates zur Verfügung:

Template	Format
Adobe Indesign	.indd
Adobe Illustrator	.ai
Inkscape	.svg
LaTeX	.tex
Skribus	.sla

Bei diesen sind alle hier kommunizierten Formatierungsrichtlinien bereits voreingestellt. Im Sinne des komfortablen Arbeitens empfehlen wir Ihnen die Benutzung einer dieser Vorlagen. Zusätzlich ist ein PDF dieses Templates in Originalgröße beigelegt, das Sie als Anschauungsmaterial verwenden können, wenn Sie mit einem anderen Programm arbeiten wollen.

## Hilfestellung zur Gestaltung des Posters

### Vorbemerkung

Gängige Hinweise zur Postergestaltung beziehen sich häufig primär auf die Layout- und typographische Gestaltung und gehen kaum auf die Inhalte ein. Gerade im wissenschaftlichen Kontext ist der Inhalt jedoch mindestens so wichtig wie die Form!

- Daher darf der Inhalt nicht zu Gunsten der äußeren Gestaltung vernachlässigt werden. Insbesondere dürfen Spielereien der Gestaltung nicht die Wissenschaftlichkeit in den Hintergrund rücken.
- Umgekehrt muss der Inhalt jedoch dem Präsentationsmedium Poster angemessen dargestellt werden: Es ist notwendig, sich auf die wesentlichen Inhalte und Aussagen zu beschränken und dafür andere (sicher auch wichtige und interessante) Aspekte im Poster selbst unberücksichtigt zu lassen.

### Betreuung und Freigabe des Posters

Als AnsprechpartnerIn für die Konzeption und Umsetzung Ihres Diplomarbeitsposters steht Ihnen Ihre Betreuerin / Ihr Betreuer der Diplomarbeit zur Verfügung. Diese(r) muss das Poster in einem letzten Schritt auch offiziell approbieren und für die Abgabe im Dekanat freigeben. Hierfür muss das Poster von der Betreuerin / dem Betreuer der Diplomarbeit auf der Rückseite vidiert werden.

### Inhalte

Folgende Inhalte sollten (abgesehen vom Thema der Diplomarbeit und dem/r Autor/in) im Poster angeführt werden:

- Relevanz des Themas / des bearbeiteten Problems
- Leitende Fragestellung(en) / Problemstellung(en)
- theoretischer Ansatz / Methode (Vorgangsweise)
- Ergebnisse (Darstellung + Interpretation)
- Ev. Hinweise auf die / Angabe der wichtigste(n) Literatur/Quellen

## Gestaltung

Hinsichtlich der Gestaltung können die folgenden Punkte als grobe Richtlinie gelten

- übersichtliche Gliederung (mit Aufzählungszeichen u.ä.)
- Unterteilung des Posters in optisch voneinander abgehobene Teilbereiche
- Verwendung anschaulicher Bilder, Graphiken und Tabellen
- nicht zu viel Text
- Konzentration auf das Wesentliche
- keine langen Hintergrundinformationen (wenn Hintergrundinformationen erforderlich sind, dann kurz und knapp)

## Nützliche Hinweise

Weiterführende Hinweise und Anregungen zur Postergestaltung im wissenschaftlichen Bereich finden Sie unter

- Universität Duisburg-Essen  
Guidelines for Poster Presentations at Scientific Conferences. Dr. Pamela Alean-Kirkpatrick  
[www.uni-due.de/imperia/md/content/water-science/6111\\_g01\\_ws0809.pdf](http://www.uni-due.de/imperia/md/content/water-science/6111_g01_ws0809.pdf)
- Universität Würzburg  
Tipps zur Gestaltung von Poster mit wissenschaftlichen Auswertungen  
[www.rz.uni-wuerzburg.de/dienste/druck/posterdruck/postergestaltung](http://www.rz.uni-wuerzburg.de/dienste/druck/posterdruck/postergestaltung)
- North Carolina State University  
Creating Effective Poster Presentations. George Hess, Kathryn Tosney, Leon Liegel  
<http://www.ncsu.edu/project/posters/>
- American Anthropological Association (AAA)  
Creating Anthropology Conference Posters: A Guide for Beginners. Jason E. Miller, MA and John K. Trainor, MS (University of South Florida)  
[www.aaanet.org/\\_cs\\_upload/meetings/presenters/15341\\_1.pdf](http://www.aaanet.org/_cs_upload/meetings/presenters/15341_1.pdf)

Die EPILOG-Siegerposter der letzten Jahre finden Sie in der Nachlese unter  
[www.informatik.tuwien.ac.at/epilog](http://www.informatik.tuwien.ac.at/epilog)

## Liste der Institute und Arbeitsbereiche

Es sind am Poster die offizielle Bezeichnung und das Logo des Instituts bzw. Arbeitsbereichs (Logo siehe S. 2), an der die Master- bzw. Diplomarbeit verfasst wurde, anzugeben.

### Arbeitsbereiche am Institut für Technische Informatik (E182)

- Cyber-Physical Systems (182/1)
- Embedded Computing Systems (182/2)

### Institut für Rechnergestützte Automation (E183)

- Automatisierungssysteme (183/1)
- Computer Vision (183/2)

### Arbeitsbereiche am Institut für Informationssysteme (E184)

- Distributed Systems (184/1)
- Database and Artificial Intelligence (184/2)
- Knowledge Based Systems (184/3)
- Formal Methods in Systems Engineering (184/4)
- Parallel Computing (184/5)

### Arbeitsbereiche am Institut für Computersprachen (E185)

- Programmiersprachen und Übersetzer (185/1)
- Theoretische Informatik und Logik (185/2)

### Arbeitsbereiche am Institut für Computergraphik und Algorithmen (E186)

- Algorithmen und Datenstrukturen (186/1)
- Computergraphik (186/2)
- Mustererkennung und Bildverarbeitung (186/3)

### Arbeitsbereiche am Institut für Gestaltungs- und Wirkungsforschung (E187)

- Multidisciplinary Design (187/1)
- Human Computer Interaction (187/2)

### Arbeitsbereiche am Institut für Softwaretechnik und Interaktive Systeme (E188)

- Information & Software Engineering (188/1)
- Interaktive Media Systems (188/2)
- Business Informatics (188/3)
- E-Commerce (188/4)